

AN/044/2010

Eingang  
27.4.10  
Rus



Ahrensburg, 26. April 2010

## Ergänzungsantrag zum ISEK für den Sozialausschuss

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN sehen im Integrierten Stadtentwicklungskonzept Nachbesserungs- und Diskussionsbedarf für die den Sozialausschuss betreffenden Themen. Wir nehmen Bezug auf unseren Grundantrag datierend 05.03.2010 und ergänzen diesen wie unten aufgeführt.

Die Seitenzahlen beziehen sich auf die maschinengeschriebenen Seiten des ISEK.

Das ISEK ist wie folgt zu ergänzen:

### 3.3 Wohnen

Eine Analyse über Wohnungslose sowie diejenigen Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht sind und durch Sozialleistungen aufgefangen werden, fehlt komplett. Es fehlen Aussagen zu den Personen, die Transferleistungen erhalten. Diese stellen einen nicht zu vernachlässigenden Anteil der Ahrensburger Haushalte dar. Personen mit sehr niedrigem Einkommen sind auch im Wohnungsmarktkonzept nicht zu finden (siehe Wohnungsmarktkonzept – 3.3 Haushaltsstruktur) und sind auch dort differenzierter zu betrachten.

Es fehlt die Zahl der Menschen bzw. Haushalte, die durch die Stadt Ahrensburg eine Wohnung zugewiesen bekommen haben und zukünftige diesbezügliche Prognosen. Entsprechende Wohnungen, voraussichtlich meist Ein-Zimmer-Wohnungen, müssen vorgehalten werden.

Das ISEK ist zu ergänzen um den sozialen Wohnungsbau und die Problematik zukünftig wegfallender Bindungen. Ein aktueller Mietspiegel ist zu ergänzen.

Auf S.62 ist unter „Ziele für das Wohnen in Ahrensburg“ u.a. der Ausbau des Angebots bezahlbarer Wohnungen genannt. Was unter „bezahlbaren Wohnungen“ verstanden wird, ist nicht näher ausgeführt.

Beim Absatz „Angebote für Senioren“ auf Seite 24 fehlt der Verweis auf den erstellten Altenplan mit den darin enthaltenen Bedürfnissen. Hier müssen die Ergebnisse und Ziele integriert werden.



### 3.6 Bildung und Betreuung

Auf Seite 41 fehlt ein Hinweis auf den Kita-Bedarfsplan.

Informationen zur Hortbetreuung für Schulkinder fehlen im ISEK komplett und müssen ergänzt werden, z.B. auf Seite 41. Die Hortbetreuung muss bedarfsgerecht fortgeführt werden.

Auf Seite 42 fehlt der Verweis auf den Jugendplan.

Auf Seite 44 fehlt ein Hinweis auf eine Seniorenbetreuung außerhalb von stationären Pflegeeinrichtungen. In Ahrensburg gibt es bisher keine Seniorentagespflegestelle. Diese ist zwingend notwendig, um dem hohen Bedarf an zu betreuenden alten Menschen gerecht zu werden (auch hier Verweis auf Altenplan).

Seite 48 - Ergänzung ggf. neuer Absatz zu Kirchen bzw. Gemeinden nach dem 3. Absatz: Ahrensburg hat eine Römisch-Katholische Kirche sowie drei Evangelisch-Lutherische Kirchen - die Johannes-Kirche, den Kirchsaaal Hagen sowie die um 1596 erbaute Schlosskirche. Außergewöhnlich ist die Angliederung von Gottesbuden (Wohnungen für alte und mittellose Menschen) an die Schlosskirche, die auch heute noch genutzt werden. Neben einer Baptisten-Gemeinde, der Elim-Gemeinde und der Freien Evangelischen Gemeinde gibt es seit 2003 wieder eine kleine Jüdische Gemeinde sowie seit kurzem auch eine kleine Islamische Gemeinde.

Für die Fraktion

Cordelia Koenig  
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN